

Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Continentale Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Continentale Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2.42 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Continentale Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.38 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6.3% und liegt damit um 1.79 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 4.51%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	4.661
Fondsgebundene LV	1.552
Genussrechte	6,1
HGB-Bilanzsumme	6.412
HGB-Deckungsrückstellung	4.014
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	115
Risiko- und Übriges Ergebnis	105
Schlussüberschussanteil-Fonds	118
Zahlungen Versicherungsfälle	452
Zinszusatzreserve	136
aktivische Bewertungsreserven	527
freie RSt für Beitragsrückerstattung	209
mittlerer Tarifrechnungszins	3.3%
nachrangige Verbindlichkeiten	60

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	181
verfügbare RfB	327
HGB-DRSt ohne ZZR	3.877
Bestandsabbaurate	8.3%
Passivduration	11
Marktwert Kapitalanlagen	5.188
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.188
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-524
passivische Bewertungsreserven	664
zukünftige Überschüsse	1.191
zukünftige Aktionärgewinne	297
latente Steuern	74
ökonomisches Eigenkapital	404
ökonomische Eigenkapitalquote	6.3%